

RUPERTS NEWS



Liebe Leserinnen und Leser,

die Ferien sind vorüber. Hoffentlich haben Sie sich alle gut erholt und sind gesund geblieben. Wir werden uns nicht vor allem schützen können, was durch die Lüfte weht. Doch ein paar hygienische Kleinigkeiten sind sicherlich nicht verkehrt: Niesen und Husten in die Armbeuge oder "richtiges" Händewaschen sind gesundheitsfördernd und verringern das Ansteckungsrisiko mit Viren und Bakterien jeder Art.

Herzlichst
Michael Roth und Sabine Dalumpines

Kultusministerium informiert



Nach derzeitigem Stand (28. Februar) sollen alle Personen, die sich innerhalb von 14 Tagen in einem Risikogebiet aufgehalten haben, vorläufig zuhause bleiben.

Als Risikogebiete werden in China die Provinz Hubei (inkl. Stadt Wuhan) sowie die Städte Wenzhou, Hangzhou, Ningbo sowie Taizhou in der Provinz Zhejiang, im Iran die Provinz Ghom, in Italien die **Provinz Lodi, die Region Lombardei und die Stadt Vo in der Provinz Padua, die Region Venetien** sowie in Südkorea die Provinz Gyeongsangbuk-do (Nord-Gyeongsang) eingestuft.

Die aktuellen **Risikogebiete** können von der Webseite des **Robert-Koch-Institutes** abgerufen werden.

- Bei Personen, die nicht in einem Risikogebiet waren und keinen Kontakt zu einem am neuen Coronavirus Erkrankten hatten, sind keine speziellen Vorsichtsmaßnahmen nötig.
- Wer in einem Risikogebiet war und innerhalb von 14 Tagen nach der Rückkehr Symptome wie Fieber, Muskelschmerzen, Husten, Schnupfen, Durchfall o.ä. bekommen hat, vermeidet nicht notwendige Kontakte, bleibt zuhause und meldet sich telefonisch beim Hausarzt oder beim kassenärztlichen Notdienst (Telefon: 116117).
- Wer Kontakt zu einem an COVID-19 Erkrankten hatte, kontaktiert umgehend das Gesundheitsamt.

Gesundheitsämter in der Region:

- beim Landratsamt Ravensburg, Telefon: 0751 / 85-5310, Mail: ges@landkreis-ravensburg.de
- Landratsamt, Außenstelle Leutkirch, Telefon: 07561 / 9820 5610
- Landratsamt Biberach, telefon: 07351 / 52-6151, Mail: kreisgesundheitsamt@biberach.de

Das Kultusministerium hat die Schulen im Land informiert und empfiehlt folgende Vorgehensweise: Derzeit besteht nach Einschätzung der Gesundheitsbehörden kein Anlass, den Schul- bzw. Kitabetrieb einzuschränken. Erhält die Schule oder Kindertagesstätte Kenntnis von vorgenannten Verdachtsfällen, nimmt die jeweilige Schul- bzw. Kitaleitung unverzüglich mit dem örtlich zuständigen Gesundheitsamt Kontakt auf. Das Gesundheitsamt bewertet das unter Umständen gegebene Gesundheitsrisiko und veranlasst ggf. notwendige

Maßnahmen (z.B. vorübergehender Ausschluss von Schülern vom Unterricht oder von Kindern vom Kita-Betrieb, zeitweise Beschäftigungsverbote von an der Schule oder der Kita Tätigen, temporäre Schließung der Schule oder der Kita).

Die Schulleitungen werden in solchen Fällen ihre zuständige Schulaufsichtsbehörde und den Schulträger unverzüglich informieren.

Über die Durchführung von Studien- oder Klassenfahrten ins Ausland sowie über Schüleraustausche ist im konkreten Einzelfall von der Schulleitung im Benehmen mit dem örtlichen Gesundheitsamt zu entscheiden. Das Kultusministerium empfiehlt, im Zweifel von derartigen Aktivitäten bis auf weiteres abzusehen.

Das Infektionsgeschehen ist derzeit ein sich dynamisch entwickelndes Szenario, so dass für tagesaktuelle Informationen auf die Internetseite des Landesgesundheitsamts verwiesen wird (siehe Linkliste am Ende des Schreibens). Für Fragen zum Coronavirus hat das Landesgesundheitsamt zudem eine Hotline unter Tel. 0711/904-39555 eingerichtet.

[Weitere Informationen beim Robert-Koch-Institut](#)



Schweigen Silber, Reden Gold

Die Vokalband Unduzo begeistert nicht nur mit einer gekonnten Mischung aus vielstimmigen und eingängigen Melodien und einer charmanten und witzigen Bühnenshow, sondern auch mit der Tiefgründigkeit ihrer eigenen Texte, großer Musikalität und exzellenten Stimmen. Mit dabei ist der Mittel-Oberstufenchor des Rupert-Neß-Gymnasiums. Gemeinsam mit Unduzo wurde im Rahmen des Workshops "StimmkulTour" eine Eigenkomposition erarbeitet, die am Abend uraufgeführt wird. Beginn des Konzerts am Samstag, den 7. März ist um 19 Uhr.

Die Songs der Band sind stilistisch vor allem in den Facetten der Popmusik beheimatet. A Capella ist dabei das kreative Werkzeug der Gruppe: Unterschiedliche Stilarten des Singens greifen mit Beatbox und live-geloopten Linien ineinander. Der Comedy-Aspekt hat bei Unduzo neben viel Humor auch Klarheit und Tiefe. Im dritten Studioalbum und dem dazugehörigen Bühnenprogramm „Schweigen Silber, Reden Gold“ befasst sich Unduzo mit den Widrigkeiten und Glücksmomenten des Lebens. Komisch, stimmungsgewaltig, aber auch berührend und ironisch werden die Beziehungen zwischen Menschen auf den Prüfstand

gestellt und kontrovers besungen. Das Publikum bleibt beim Konzert nicht nur passiver Konsument, sondern wird interaktiv Teil der Geräusch- und Meinungskulisse. Karten gibt es bei "Brille and More" in der Bindstraße 11 in Wangen zum Preis von 10 Euro oder an der Abendkasse.

[Mehr zu Unduzo](#)

Termine, Termine

Dienstag, den 3. März 2020, 18 Uhr

Konstituierende Sitzung des neuen Jugendgemeinderats im Großen Ratssaal des Rathauses Wangen (Marktplatz 1).

Mittwoch, den 4. März, Sitzungssaal (19.30 Uhr)

Sitzung des Elternbeirats am Rupert-Neß-Gymnasium

Samstag, den 7. März, 19 Uhr (Dorfgemeinschaftshaus Deuchelried)

"Schweigen Silber, Reden Gold" - Konzert der A-cappella-Band Unduzo aus Freiburg mit dem Mittel-Oberstufenchor des Rupert-Neß-Gymnasiums Wangen unter der Leitung von Bernhard Ladenburger.

Impressum

Rupert-Neß-Gymnasium Wangen, Jahnstraße 25 88239 Wangen im Allgäu

[Newsletter abmelden](#)